



Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 151 42134732

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-motorsport.info

www.audi-newsroom.de

Audi mit starker Qualifying-Leistung

- **Sechs Audi RS 5 DTM in den ersten fünf Startreihen**
- **Mike Rockenfeller erzielt neuen Streckenrekord in Oschersleben**
- **Jamie Green erstmals für Audi in Startreihe eins**

Ingolstadt/Oschersleben, 14. September 2013 – Mit einer starken Qualifying-Leistung hat sich Audi für den achten Lauf der DTM in Oschersleben (Sonntag ab 13:15 Uhr live im „Ersten“) eine gute Ausgangsposition erarbeitet.

Tabellenführer Mike Rockenfeller geht mit dem Schaeffler Audi RS 5 DTM des Audi Sport Team Phoenix als Vierter deutlich vor seinen beiden schärfsten Verfolgern im Titelkampf ins Rennen.

Regenschauer sorgten in den ersten beiden Abschnitten des Zeittrainings für wechselhafte Bedingungen, bei denen es vor allem darum ging, im richtigen Moment auf der Strecke zu sein. Dabei bewies Rockenfeller einmal mehr Nervenstärke: Als am Ende von Q1 die schwarz-weiß-karierte Flagge gezeigt wurde, lag der Tabellenführer nur auf Platz 18 und wäre damit vorzeitig ausgeschieden. Eine einzige Runde reichte „Rocky“ aber, um sich auf Position zwei zu verbessern.

Seine starke Form bestätigte der Tabellenführer mit den Plätzen drei, eins und vier auch in den folgenden drei Abschnitten des Zeittrainings. Dabei gelang ihm in Q3 mit 1.20,129 Minuten ein neuer Streckenrekord, der in Q4 unerreicht blieb – auch vom Tabellenführer selbst, der sich den vierten Startplatz sicherte.

Unmittelbar vor Rockenfeller aus der ersten Startreihe geht Jamie Green (Red Bull Audi RS 5 DTM) ins Rennen. Der Brite aus dem Audi Sport Team Abt Sportsline musste sich nur Titelverteidiger Bruno Spengler im BMW geschlagen geben. „Ich bin sehr zufrieden mit dem zweiten Startplatz“, sagte Green. „Es war nicht einfach heute, vor allem mit dem Regen in Q1 und Q2. Mein Ingenieur Alex (Stehlig) hat gute Arbeit gemacht, denn wir waren immer zur richtigen Zeit auf der Strecke – darauf kam es an. Meine Q4-Runde war nicht perfekt, ich war in Turn 10 etwas weit draußen. Das hat knapp eine Zehntelsekunde gekostet.“

Den sechsten Startplatz sicherte sich Filipe Albuquerque im Audi Financial Services



RS 5 DTM des Audi Sport Team Rosberg. Miguel Molina (Audi RS 5 DTM), Timo Scheider (AUTO TEST Audi RS 5 DTM) und Adrien Tambay (Audi ultra RS 5 DTM) belegten im Zeittraining die Positionen acht, zehn und elf, rücken aber alle um einen Platz nach vorn, da Mercedes-Benz-Pilot Gary Paffett nach einem Regelverstoß um fünf Startpositionen zurückversetzt wird. Mattias Ekström (Red Bull Audi RS 5 DTM) und Edoardo Mortara (Playboy Audi RS 5 DTM) gehen von den Positionen 13 und 17 ins achte DTM-Rennen des Jahres.

„Mit sechs Audi in den Top Ten können wir sehr zufrieden sein“, erklärte Dieter Gass, Leiter DTM bei Audi Sport. „Der RS 5 DTM war heute von Anfang an schnell und im Qualifying für einen neuen Streckenrekord gut. Mike (Rockenfeller) hat im gesamten Qualifying Nervenstärke gezeigt und sich für morgen eine gute Ausgangsposition verschafft, während seine beiden schärfsten Verfolger recht weit hinten stehen. Auch für Jamie (Green) freue ich mich: Er startet erstmals als Audi-Fahrer aus der ersten Reihe.“

– Ende –

Im Jahr 2012 hat der Audi-Konzern 1.455.123 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert und bei einem Umsatz von € 48,8 Mrd. ein operatives Ergebnis von € 5,4 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun (China) und Jakarta (Indonesien). Ab Ende 2013 fertigt die Marke mit den Vier Ringen zudem in Foshan (China) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 70.000 Mitarbeiter, davon rund 50.000 in Deutschland. Bis 2015 plant es Investitionen in Höhe von rund € 11 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel lautet CO₂-neutrale Mobilität.